Kreistag 2023

Rhein-Hunsrück

Wiebelsheim, 12.05.2023

Protokoll

Anwesende Funktionsträger des TT-Kreises: Jürgen Johann, Matthias Liesenfeld, André Thomas (bis Top 10 tlw.), Bernd Boos (ab Top 10 tlw.), Martin Morschhäuser, Daniel Schüler, Volker Bernd, Ralf Petry, Norbert Vogt, Karl-Ludwig Jahn und Thomas Bohn
Ferner anwesend: Verbands-Vizepräsident Sport: Marcel Mareien

Sitzungsbeginn: 19.30 Uhr
Sitzungsende: 22.15 Uhr

1. Begrüßung
Der Kreisvorsitzende Jürgen Johann eröffnet den Kreistag um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Wiebelsheim und begrüßt 31 stimmberechtigte Vertreter (geschäftsführende Vorstandsmitglieder bzw. Vereinsangehörige mit Vertretungsvollmacht) von möglichen 38 Vereinen sowie weitere 24 Tischtenniskameraden (ohne Stimmrecht). Nachfolgende Vereine sind nicht vertreten: Spvgg Oberkülztal/Alterkülz, SV Morshausen/Beulich, SV Viktoria Holzfeld, TV Laufersweiler, SV Mörsdorf, TuS Lautzenhausen und TuS Schönborn/Oppertshausen.

Er stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Kreistag beschlussfähig ist. 31 Vereinsvertreter und der dreiköpfige Kreisvorstand sind stimmberechtigt, insgesamt also 34 Stimmen.

Dankesworte richtet er zunächst an den Veranstalter TTC Wiebelsheim mit dem Vereinsvorsitzenden Michael Scheer. Er richtet die herzlichen Grüße des an einer Teilnahme terminlich verhinderten Sportkreisvorsitzenden und Tischtenniskollegen Walter Desch aus.

Ein besonderer Willkommensgruß gilt dem anwesenden RTTVR-Vizepräsidenten Sport Marcel Mareien.

Mit Hinweis auf die einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorschriften widersprechen keine Hallenbesucher einer etwaigen Veröffentlichung von Veranstaltungsfotos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit.

2. Totenehrung
Die Versammlung gedenkt den seit dem letzten Kreistag 2022 verstorbenen Tischtenniskameraden.

3. Grußwort der Ehrengäste / Ausrichter
Der Vereinsvorsitzende Michael Scheer (Ausrichter TTC Wiebelsheim) und RTTVR-Vizepräsident Marcel Mareien begrüßen in kurzen Ansprachen die anwesenden Tischtennisfreundinnen und -freunde.

4. Genehmigung der Tagesordnung
Auf Befragen des Vorsitzenden werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt. Der Vorsitzende erklärt diese daraufhin als angenommen.

5. Gelegenheit zur Aussprache und Fragestellungen an alle Kreis-Ehrenamtler
Der Vorsitzende verweist auf seine auf der Kreishomepage publizierten Ausführungen.
Auf Nachfrage des Vereinsvertreters Dietmar Becker (TuS Rheinböllen) zu den Zugriffszahlen auf die aktualisierte Kreishomepage erklärt der Vorsitzende, dass diese als zwischenzeitliche Unterseite der Verbandshomepage separat leider wohl nicht mehr feststellbar sind. Aus Rückmeldungen lässt sich erkennen, dass die Homepage mutmaßlich ausgesprochen gut besucht wird.
Weitere Anmerkungen oder Fragestellungen erfolgen nicht.

6. Behandlung vorliegender Vereinsanträge
Der Vorsitzende verweist auf einen Vereinsantrag des TuS Rheinböllen, wobei ein Teil bereits in der vorangegangenen Jugendwartetagung behandelt wurde und der zweite Teil bei Top 14 der heutigen Tagesordnung behandelt wird.
Weitere Vereinsanträge erfolgten nicht.

7. Ehrungen erfolgreicher Mannschaften und Funktionäre
Alle Mannschafts-Ehrungen der Klassen- und Staffelsieger im Jugendbereich wurden durch den Kreisbeauftragten Jugend André Thomas bereits in der vorangegangenen Jugendwartetagung vollzogen.
Kreispokalspielleiter Martin Morschhäuser übernimmt dies nun für den Erwachsenenbereich.
Durch den Kreisvorsitzenden erfolgen anschließend die Ehrungen nachfolgender langjährig verdienter Vereinsfunktionäre:

RTTVR-Ehrennadel Bronze: Elmar Bremm (TuS Briedel), Andrea Gros (TTC Roth), Axel Michel (SG Reich-Michelbach) und Eugen Thissen (TuS Rhaunen).
RTTVR-Ehrennadel Gold: Peter Lipkowski (SV Holzfeld). Die Übergabe wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.
SBR-Ehrennadel Bronze: Peter Bernardy (TG Boppard), Berthold Cziomer (TuS Dichtelbach), Jürgen Klumb (TuS Kirchberg) und Ralf Petry (TuS Neuerkirch/Külz).
Verbandsvizepräsident Marcel Mareien überreicht dem Kreisvorsitzenden Jürgen Johann für dessen besondere Verdienste um den RTTVR und den Tischtennissport den Verbands-Ehrenteller mit Urkunde.

8. Wahl eines Versammlungs- und Wahlleiters
Dem Vorschlag des Kreisvorsitzenden, der Wahl des Vizepräsidenten Marcel Mareien als Versammlungs- und Wahlleiters für die anstehende Entlastung des Vorstandes und die Neuwahl des Kreisvorsitzenden zuzustimmen, wird einstimmig entsprochen.

9. Entlastung des Kreisvorstands
Auf Vorschlag des Versammlungsleiters Marcel Mareien wird der Kreisvorstand einstimmig entlastet.

10. Neuwahlen Kreisvorstand
a) Wahl des Kreisvorsitzenden
Der Versammlungsleiter lässt über den Antrag aus der Mitte des Gremiums zur Wiederwahl des langjährigen Amtsinhabers Jürgen Johann abstimmen, nachdem alle Anwesenden mit einer offenen Abstimmung einverstanden waren. Jürgen Johann wird einstimmig wiedergewählt und erklärt auf Befragen, dass er die Wahl annimmt.
Der Versammlungsleiter gratuliert und übergibt wieder die Sitzungsleitung an den Kreisvorsitzenden.

b) Wahl des Kreisbeauftragten Wettkampfsport
Auf Vorschlag des Kreisvorsitzenden wird Matthias Liesenfeld einstimmig wiedergewählt, nachdem alle Anwesenden mit einer offenen Abstimmung einverstanden waren. Er erklärt auf Befragen, dass er die Wahl annimmt.

c) Wahl des Kreisbeauftragten Jugendsport
Auf Vorschlag des Kreisvorsitzenden und inhaltsgleicher Empfehlung der vorangegangenen Jugendwartetagung wird Bernd Boos einstimmig gewählt, nachdem alle Anwesenden mit einer offenen Abstimmung einverstanden waren. Er erklärt auf Befragen, dass er die Wahl annimmt und wechselt zum Funktionärstisch.
Jürgen Johann dankt dem Amtsvorgänger André Thomas für dessen langjähriges Engagement und überreicht als Dankeschön-Präsent ein Verbandstrikot.

11. Wahl der Kreisdelegierten zum Verbandstag RTTVR (voraussichtlich am 9.09.2023 in Dichtelbach)
Der Kreisvorsitzende ist als HA-Mitglied sog. „geborener Delegierter“. Auf Vorschlag des Vorsitzenden werden nachfolgende weitere sechs Delegierte und sechs Ersatzdelegierte/Nachrücker einstimmig in offener Abstimmung „im Gesamtpaket“ gewählt:

- Delegierte: Matthias Liesenfeld, Martin Morschhäuser, Karl-Ludwig Jahn, Volker Bernd, Christian Rolinger und Ursula Schwickert.
- Ersatzdelegierte/Nachrücker: Bernd Boos, Ralf Petry, Thomas Bohn, Daniel Schüler, Michael Mallmann und Hans-Joachim Kunz.

P a u s e

Im Vorspann des zweiten Sitzungsteils teilt der Vorsitzende mit, dass aufgrund eines Vorstandsbeschlusses in der Pause alle bisherigen Funktionsträger erneut auch für die anstehende dreijährige Wahlperiode in ihren bisherigen ehrenamtlichen Positionen berufen wurden. Somit gehören auch künftig Martin Morschhäuser (Kreispokalspielleiter), Volker Bernd (Ressortleiter Schulsport), Daniel Schüler (Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit) sowie die Spielleiter Karl-Ludwig „Charly" Jahn, Norbert Vogt, Ralf Petry und Thomas Bohn zu den offiziellen Funktionsträgern des Tischtenniskreises Rhein-Hunsrück.

12. Vergabe von Kreisveranstaltungen, Ausrichterzuschuss
Den nachfolgenden Vergabevorschlägen, entsprechend den vorliegenden Interessenbekundungen, wird im Gesamtpaket vom Gremium einstimmig entsprochen:
- KEM Damen/Herren und Jugend/Schüler = TuS Sohren (30.09./01.10.2023)
- KEM Senioren = TTC Hungenroth (16.12.2023)
  Gesonderte Abstimmung: Der Kreistag schließt sich einstimmig einer Empfehlung des Kreisvorstandes an, rückwirkend zum Spieljahr 2022/23 allen Ausrichtern der (finanziell unlukrativen) KEM Senioren einen jeweiligen Ausrichterzuschuss in Höhe von 150,- €, entnommen aus dem sog. Kreisbudget, anzubieten.
- Mini-Kreisentscheid und Pokal-Finale im „Final-Four" = VfR Simmern (23.03./24.03.2023)
- RL-Nachwuchs und Damen/Herren = TuS Sohren (08./09.06.2024)

13. Austragungsort Kreistag 2024
Nachdem aus der Mitte des Gremiums keine Interessenbekundungen erfolgen, wird dem Antrag des Vorsitzenden, den Kreistag 2024 in Hungenroth (Ausrichter: TTC Hungenroth) durchzuführen, einstimmig entsprochen. Der Veranstaltungstermin wird rechtzeitig mitgeteilt.

14. Kreisweite Umstellung des Spielbetriebs auf Vierermannschaften
Dieser Top wird von Kreispokalspielleiter Martin Morschhäuser geleitet. Er erörtert ausführlich zu allen Unterpunkten die Sach- und Rechtslage einschließlich bestehender Entscheidungsvarianten und beantwortet zahlreiche Nachfragen aus der lebhaft und aufschlussreich geführten Debatte.

a) Terminierung der Umstellungsspielrunde
Abstimmungsergebnis: möglicher Umstellungstermin zur Spielrunde 2024/25 = 29 Ja-Stimmen, möglicher Umstellungstermin zur Spielrunde 2025/26 = 5 Ja-Stimmen, keine Enthaltung; damit ist mehrheitlich die Umstellung zur Spielrunde 2024/25 beschlossen. Dem gleichlautenden Vereinsantrag des TuS Rheinböllen ist somit ebenfalls mehrheitlich entsprochen.

b) Festlegung Spielsystem

Nach detaillierter Vorstellung aller möglichen vier Spielsysteme (Werner-Scheffler-System, Bundessystem, Dietze Paarkreuz und Braunschweiger System) verständigt sich das Gremium auf eine Abstimmung zwischen Werner-Scheffler-System und Bundessystem. Abstimmungsergebnis: Werner-Scheffler-System = 15 Ja-Stimmen, Bundessystem = 17 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen. Damit ist mehrheitlich das Bundessystem beschlossen.

c) **Festlegung Spielende**
Nach eingehender Diskussion aller Vor- und Nachteile des vollständigen Durchspielens aller Spielpaarungen bzw. des Spielendes bei Erreichen des Siegpunktes wird wie folgt abgestimmt: Vollständiges Durchspielen = 19 Ja-Stimmen, Spielende bei Siegpunkt = 11 Ja-Stimmen, 4 Stimmenthaltungen. Damit wird ab der Spielzeit 2024/25 im Bundessystem bei vollständigem Durchspielen aller Paarungen kreiseinheitlich vollständig in allen Klassen, also auch im Nachwuchsbereich, gespielt. Hinweis: Der Antrag des TuS Rheinböllen, künftig im Nachwuchsbereich im sog. Braunschweiger Modell zu spielen, wurde in der vorangegangenen Jugendwartetagung mehrheitlich abgelehnt. Es verbleibt auch im Nachwuchsbereich beim Bundessystem.

15. Informationen zum Spielbetrieb 2023/24
Dieser Top wird von Kreispokalspielleiter Martin Morschhäuser geleitet. Er informiert ausführlich zu den anstehenden Staffeltagen (Teilnahmepflicht!), der Beachtung von wichtigen Besonderheiten einer ordnungsgemäßen und vollständigen Vereinsmeldung zum Meisterschafts- (u.a. „Häkchen bei Aufstiegsinteresse nicht vergessen!“, gflls. Seniorenmannschaften melden) aber auch Pokalspielbetrieb und den Staffeleinteilungen. Alle Fragen aus der Mitte des Gremiums werden detailliert beantwortet.

16. Aktuelle Entwicklungen im RTTVR
Vizepräsident Marcel Mareien berichtet ausführlich über die aktuellen Entwicklungen auf Verbandsebene, wobei er u.a. auch den angekündigten Rücktritt des Verbandsvorsitzenden mitsamt den Auswirkungen auf die Besetzung des Präsidiums sowie die Veränderungen auf der Geschäftsstelle nach endgültigem Ausscheiden des bisherigen Geschäftsführers Volker Bauer thematisiert. Er beantwortet alle Fragen aus der Mitte des Gremiums.

17. Verschiedenes
Martin Morschhäuser erinnert an die am 13.05.2023 anstehenden Kreis-Relegationsspiele. Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Nachdem auch keine sonstigen Wortmeldungen erfolgen, bedankt sich der Kreisvorsitzende Jürgen Johann abschließend bei allen Anwesenden im Namen aller Funktionsträger für das gezeigte rege Interesse und schließt die Versammlung um 22.15 Uhr.

gez. Jürgen Johann
Kreisvorsitzender und Protokollführer